

Nichtamtlicher Teil

Stadtverwaltung
Neue Auszubildende



Begrüßung der Neuzugänge in der Stadtverwaltung (von links): André Neumann, Karl Hupfer, Marc Humann, René Riedl, Holger Bachmann und Lara Werner. Foto: Franziska Ebert

Zwei junge Auszubildende haben am 1. Oktober dieses Jahres ihren Dienst bei der Stadtverwaltung Altenburg aufgenommen. Karl Hupfer begann sein Studium im dreijährigen dualen Studiengang Bauingenieurwesen der Fachrichtung Hochbau an der Dualen Hochschule Sachsen. Den Vorbereitungsdienst im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst begann Marc Humann. Für die Dauer der Ausbildung wurde der junge Mann vom Oberbürgermeister André Neumann zum Brandmeister-Anwärter ernannt. Das

Stadtoberhaupt beglückwünschte die beiden zum erfolgreichen Absolvieren und Bestehen des Auswahlverfahrens und begrüßte sie herzlich im Team der Stadtverwaltung Altenburg. Inklusiv der beiden neu eingestellten Auszubildenden verzeichnet die Stadtverwaltung Altenburg zum Stichtag 1. Oktober 2026 insgesamt sieben Ausbildungsverhältnisse.

Im Auftrag
gez. Werner
Fachdienst Personalmanagement

Das Gesundheitsamt informiert
Impfung schützt vor Grippe

Mit dem Herbst beginnt wieder die Zeit der vermehrten Atemwegsinfektionen. Besonders die saisonale Influenza kann für einen bestimmten Personenkreis gefährlich werden. Eine Grippeimpfung bietet Schutz vor schlimmen Krankheitsverläufen. Das Gesundheitsamt des Landkreises gibt dazu Hinweise.

Wer sollte sich gegen Grippe impfen lassen?

Die saisonale Grippeimpfung ist vor allem für Personengruppen wichtig, bei denen eine Influenza mit einem erhöhten Risiko für Komplikationen verbunden ist. Dazu zählen vor allem Menschen ab dem 60. Lebensjahr sowie Personen mit bestimmten chronischen Erkrankungen wie etwa Erkrankungen der Atemwege, Herz- oder Kreislaufkrankheiten, Leber- oder Nierenerkrankungen, Diabetes, anderen Stoffwechselstörungen, neurologischen Erkrankungen, Immundefekten und HIV. Auch Schwangere gehören dazu.

Wann ist der beste Zeitpunkt für die Impfung?

Der genaue Beginn der Grippewelle lässt sich nicht zuverlässig vorhersagen. Grundsätzlich sollte die Impfung möglichst vor Beginn der Grippewelle erfolgen, bestenfalls im Oktober und November. Eine Impfung schützt nicht vor einer Erkältung oder anderen Erregern für Erkältungskrankheiten. Sie richtet sich gezielt gegen Influenza.

Grippe oder Erkältung?

Eine Influenza beginnt meist plötzlich, „wie von hinten angesprungen“. Typisch sind ein

plötzlich starkes Krankheitsgefühl, Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen sowie trockener Husten. Eine Erkältung dagegen entwickelt sich in der Regel schrittweise und verläuft meist milder.

Was kann man selbst vorbeugend und im Krankheitsfall tun?

Neben der Impfung können allgemeine Hygienemaßnahmen dazu beitragen, Infektionen und deren Weitergabe zu reduzieren. Dazu gehören regelmäßiges Händewaschen, Rücksichtnahme auf andere Menschen, wenn man selbst krank ist und, abhängig von der jeweiligen Situation, das Vermeiden enger Kontakte zu anderen Personen mit Erkältungssymptomen. Besonders das Heizen führt zur Austrocknung der Schleimhäute, was das Eindringen von Erregern begünstigt. Stoßlüften und Bewegung an der frischen Luft sind wichtig, um die Schleimhäute vor dem Austrocknen zu schützen. Auch eine ausreichende Trinkmenge, pflegende Nasensprays oder Inhalation mit Kochsalzlösungen können die Schleimhäute vor Austrocknung schützen. Wer krank ist, sollte sich schonen und auf seinen Gesundheitszustand achten. Personen mit Vorerkrankungen oder das Immunsystem beeinflussenden Medikamenten sollten den Arzt aufsuchen. Bei schweren oder ungewöhnlichen Beschwerden, Atemnot, anhaltend hohem Fieber oder einer deutlichen Verschlechterung sollte ebenfalls medizinischer Rat eingeholt werden.

(Mitteilung des Landratsamtes)

Antragstellung Vereinsförderung
Frist endet bald

Die städtische Richtlinie für die Förderung der gemeinwohlorientierten Vereins- und Verbandsarbeit sieht vor, dass eine Antragstellung für gemeinwohlorientierte Projekte von Vereinen, Stiftungen, Verbänden und anerkannten Religionsgemeinschaften in den Bereichen Soziales, Kultur, Sport und Sonstiges für das Jahr 2027 bis zum 31. Oktober 2026 möglich ist. Nur in Ausnahmefällen kann das im laufenden Jahr erfolgen. Die vollständige Richtlinie mit förderfähigen und nicht förderfähigen Projekten sowie das

Antragsformular können auf www.stadt-altenburg.de/Stadt- und Bürgerservice/Formulare/Vereinsarbeit heruntergeladen werden. Anträge für den Bereich Kultur und Sonstige sind an den Fachdienst 13 (Kulturmanagement) zu richten. Anträge für den Bereich Soziales und Sport an den Fachdienst 40 (Soziales, Schulen und Sport).

Im Auftrag
gez. Stütznern
Kulturmanagement

FREIZEITGESTALTUNG
im Seniorentreff Nord
Angebot vom 26. bis 30. Oktober

Keine Mitgliedschaft erforderlich!

Seniorentreff Altenburg Nord
Otto-Dix-Str. 44
04600 Altenburg

Stadtbuslinie S, Bushaltestelle A.-Levy-Str.
Parkplätze vor Ort

Telefon für Rückfragen:
03447 / 48 87 157

Öffnungszeiten

Montag-Donnerstag 9:00 – 16:30 Uhr
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Montag – Donnerstag

9.00 – 16.30 Uhr Öffentlicher Café-Betrieb
(Spiele können jederzeit vor Ort ausgeliehen werden)

Montag, 26. Oktober

14.00 – 16.30 Uhr Klöppelnachmittag
14.00 – 16.00 Uhr Treff der Briefmarkenfreunde

Dienstag, 27. Oktober

9.00 – 16.30 Uhr Seniorensport

Mittwoch, 28. Oktober

9.00 – 16.30 Uhr Spieletag

Donnerstag, 29. Oktober

10.00 – 11.00 Uhr Mitmach-Tanz

Freitag, 30. Oktober

14.00 – 16.30 Uhr Bingo-Nachmittag



Stadtbibliothek Altenburg

Lindenastr. 14
03447/315058
bibliothek@stadt-altenburg.de



WILLKOMMEN ZU UNSERER
MITSPIEL ZEIT

Spielenachmittag für Groß und Klein in der Stadtbibliothek Altenburg. Hier wird gepuzzelt, gequizzt, gespielt und vieles mehr!

27. Oktober 2026
ab 15 Uhr

Ohne Anmeldung
Kostenfreier Eintritt

Impressum

Herausgeber: Stadt Altenburg, Stadtverwaltung, Markt 1, 04600 Altenburg, Tel. (03447) 594170, Fax (03447) 594138

Verantwortlich (i. S. d. P.) für den Inhalt: Christian Bettels, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit oder Vertreter im Amt

Vertrieb: MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH, Druckereistraße 1, 04159 Leipzig

Druck: MZ Druckerei GmbH, Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle/Saale

Erscheinungsweise: wöchentl., kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Altenburger Haushalte, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an Herausgeber

Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen: Bestellung bei der Stadtverwaltung unter obiger Anschrift, Abonnementpreis bei Postversand 78,00 € jährlich, bei Einzelbezug 1,55 €